

Zeitschrift: Theologische Zeitschrift
Herausgeber: Theologische Fakultät der Universität Basel
Band: 11 (1955)
Heft: 2

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Es liegt abgeschlossen vor

Biblisch-Theologisches Handwörterbuch

zur Lutherbibel und neueren Uebersetzungen

Herausgegeben von Edo Osterloh und Hans Engelland unter Mitarbeit von anderen.

1954. XX, 732 Seiten, Leinen DM 49.50

«Auch wir Theologen sind dankbar für diese Gabe. In leicht verständlicher Darbietung werden hier die wissenschaftlichen Ergebnisse zu den einzelnen Worten der Bibel dem Leser nahegebracht. Bei der Ueberlastung der Zeit ist man ganz besonders dankbar, daß dies in aller Kürze geschieht, ohne daß die Sache darunter leidet. — Im Verhältnis zum Dargebotenen ist der Preis äußerst gering.» Homiletische Monatshefte

Der Brief an die Römer

(Meyers Kritisch-exegetischer Kommentar über das NT, Bd. IV)

11. völlig neu bearb. Aufl. 1954. Uebersetzt u. erklärt von OTTO MICHEL

1. Lieferung 192 Seiten; 2. Lieferung erscheint Anfang 1955, etwa 208 Seiten. Je Lfg. brosch. DM 11.—, zusammen in Leinen DM 25.—

Diese Auslegung des bekannten Tübinger Exegeten stellt die Frucht langer Arbeit und steten Umgangs mit der Theologie des Apostels Paulus dar. Sie zeichnet sich durch wissenschaftliche Gründlichkeit und Exaktheit, umsichtig-kritische Einordnung des religionsgeschichtlichen Stoffes aus. An Michels Auslegung ist besonders bemerkenswert, daß er die jüdischen Traditionen, die Paulus bestimmt haben, sorgfältig herausarbeitet. Im einzelnen enthält der Kommentar zahlreiche wertvolle neue Beobachtungen und exegetische Hinweise.

MARTIN NOTH

Geschichte Israels

2. neubearb. Aufl. 1954. 435 Seiten, mit 1 Kart. Leinen DM 16.80

«Auf einem beschränkten Raum entfaltet Noth eine Fülle von Stoff; es ist ihm das dadurch möglich, daß er sich in einer zuchtvoll sachlichen Darstellungsweise streng an sein Thema der Geschichte hält, von den Nachbargebieten der Kultur- und Religionsgeschichte nur das Nötigste aufnimmt und von Theorien weithin Abstand nimmt. Das Buch liest sich leicht und geradezu spannend. Es ist vor allem geeignet, dem im Amte stehenden Pfarrer einen Begriff vom Stande der heutigen Erforschung von Israels Geschichte zu geben.» Kirchenblatt f. d. reformierte Schweiz

HANS JONAS

Gnosis und spätantiker Geist

(Forschungen zur Rel. u. Lit. des A. und NT, Neue Folge, 33. u. 45. Heft.)

Teil I: Die mythologische Gnosis. 2. durchges. Aufl. 1954. XVI, 376 Seiten, brosch. DM 28.—. Teil II, 1. Hälfte: Von der Mythologie zur mystischen Philosophie. 1954. XVI, 224 Seiten, brosch. DM 18.—

Das Werk steht durchaus in der Kontinuität der Forschung, es ist jedoch hier zum erstenmal die Einordnung der Gnosis in die Geschichte der Spätantike vollzogen, und es wird deutlich, was die Gnosis in der Wende des Weltverständnisses von der Antike zum Christentum des Abendlandes bedeutet. — Der Verfasser hofft, den Abschluß des II. Teiles der Arbeit nebst Ergänzungen für die vorangegangenen Teile in etwa Jahresfrist vorlegen zu können.

Sonderprospekte auf Wunsch!

VANDENHOECK & RUPRECHT · GÖTTINGEN

WICHTIGE NEUERSCHEINUNGEN

BEITRÄGE ZUR GESCHICHTE DER NEUTESTAMENTLICHEN EXEGESE

Herausgegeben von *Oscar Cullmann, Ernst Käsemann, Harald Riesenfeld, Paul Schubert* und *Ernst Wolf*

1

Die Auslegungsgeschichte von 1. Kor. 6, 1—11

Rechtsverzicht und Schlichtung

von Pfarrer Dr. LUKAS VISCHER, Herblingen
1955. IV, 139 Seiten. Broschiert DM 10.50

BEITRÄGE ZUR HISTORISCHEN THEOLOGIE

Herausgegeben von *Gerhard Ebeling*

19

Geschichte und Heilsgeschichte in der Theologie Rudolf Bultmanns

von Pfarrer Dr. HEINRICH OTT, Castiel/Schweiz
1955. Ca. 220 Seiten. Brosch. ca. DM 21.—

20

Kaiser Konstantins religiöse Entwicklung

von Privatdozent Dr. HEINZ KRAFT, Heidelberg
1955. Ca. 350 Seiten. Brosch. ca. DM 35.—

HANDBUCH ZUM ALTEN TESTAMENT

Herausgegeben von *Otto Eissfeldt*

I. Reihe Band 21

Chronikbücher

von Professor D. Dr. WILHELM RUDOLPH, Münster
1955. XXVI, 339 Seiten. Brosch. DM 24.40,
Hlw. DM 27.40
Subskriptionspreis bei Bezug der gesamten Reihe
Brosch. DM 22.—, Hlw. DM 25.—

J. B. C. MOHR (PAUL SIEBECK) TÜBINGEN